SCHWABEN AKADEMIE IRSEE

BEZIRK SCHWABEN

Jüdische Ärzte, Juristen und Lehrer in Schwaben vom 19. Jahrhundert bis in die NS-Zeit

34. wissenschaftliche Tagung zur Geschichte und Kultur der Juden in Schwaben

Gemeinsam mit Pfarrern und Gastwirten gehörten Ärzte, Rechtsanwälte und Lehrer zur sozialen Elite deutscher Kommunen. Viele Juristen und Lehrer waren Juden; in der medizinischen Forschung und den ärztlichen Praxen waren jüdische Mediziner im Deutschen Kaiserreich stark vertreten. Für zahlreiche Regionen Deutschlands liegen umfassende Forschungsarbeiten über die jüdischen Vertreter dieser Berufsgruppen vor, nicht jedoch für Bayerisch-Schwaben. Die Tagung will dazu beitragen, diese Lücke zu schließen. Geografisch liegt der Schwerpunkt auf dem Gebiet des heutigen Bayerisch-Schwaben, zeitlich auf dem Deutschen Kaiserreich, der Weimarer Republik und der NS-Diktatur.

Konzeption und Tagungsleitung

Dr. Peter Fassl
Heimatpfleger des Bezirks Schwaben i.R., Augsburg

Veranstalter

Heimatpflege Bezirk Schwaben
Schwabenakademie Irsee

Datum und Preis

13. – 14.10.2022

Beginn 10:00 Uhr
Ende 17:00 Uhr

Preis inkl. Tagungsgebühren mit 1 x Vollpension und 1 Mittagessen
EZ 194,50 € / DZ 172 €

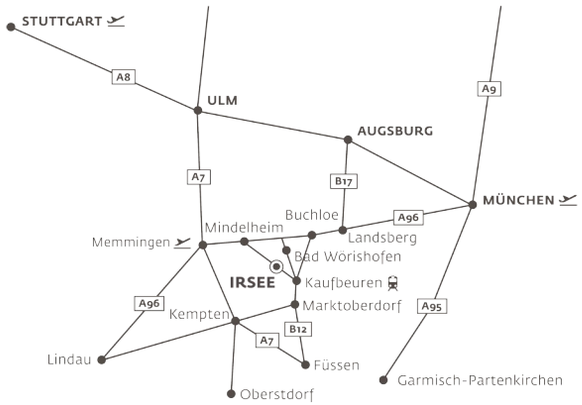
Teilnahme ohne Übernachtung*
- Tagungsgebühr 40 € (ohne Verpflegung)
- Mittagessen 20,50 €
- Abendessen 15 €

*nach vorheriger Anmeldung. Tagungsgebühr wird Studierenden gegen Vorlage des Studentenausweises erlassen.

Kontakt

Schwabenakademie Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee
Telefon: 08341 906 - 661 und - 662
E - Mail: buero@schwabenakademie.de
Web: www.schwabenakademie.de

Anfahrt



Bildnachweis: Pixabay

SCHWABEN AKADEMIE IRSEE

13. – 14.10.2022

Jüdische Ärzte, Juristen und Lehrer in Schwaben vom 19. Jahrhundert bis in die NS-Zeit

Donnerstag, 13. Oktober 2022

10:00 Uhr
Dr. Markwart Herzog, Direktor der Schwabenakademie Irsee
Christoph Lang, Bezirksheimatpfleger von Schwaben, Augsburg
Begrüßung

10:15 Uhr
Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger a. D., Augsburg
Einführung in die Thematik der Tagung

Sektion 1: Lehrer

10:45 Uhr
Sabine Gerhardus, Dachauer Forum, Dachau
Die Situation der jüdischen Lehrer in Schwaben

11:30 Uhr
Dr. Johannes Mordstein, Stadtarchiv Wertingen
Der Volksschullehrer Moses Sonn aus Buttenwiesen

12:15 Uhr Diskussion

12:30 bis 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr
Manuela Hofmann-Scherrers, Nördlingen
Die jüdischen Lehrer in Hainsfarth und Oettingen

14:45 Uhr
Erika Spielvogel, Krumbach
Jüdische Lehrer in Hürben-Krumbach im 19. und 20. Jahrhundert

15:30 Uhr bis 16:00 Uhr Diskussion/Kaffeepause

16:00 Uhr
Christian Herrmann, Förderverein Synagoge Fellheim
„Aber immer wurde ich auf eine bessere Zukunft vertröstet ... ". Die Lebensgeschichte des Hausierhändlers und Religionslehrers Isaak Thannhauser aus Fellheim

16:45 Uhr
Exkurs aus Frankfurt am Main
Dr. Markwart Herzog, Direktor Schwabenakademie Irsee
Dr. med. David Rothschild: Badearzt und Facharzt für Erkrankungen der Lunge und des Herzens

17:30 Uhr Diskussion

18:00 Uhr Abendessen

Freitag, 14.Oktober 2022

Sektion 2: Ärzte

9:00 Uhr
Ralf Lienert, Allgäuer Zeitung Kempten
Die Kemptener Ärzte Albert und Gunther Rosenthal, Vater und Sohn

9:45 Uhr
Karl Schweizer, Lindau
Lebensskizzen der beiden jüdischen Lindauer Bürger Doktor med. Otto Davidson und Rechtsrat Max Nördlinger

10:30 Uhr
Dr. Claudia Madel-Böhringer, Stadtarchiv Ichenhausen
Der Arzt Dr. Alfred Löwenstein in Ichenhausen

11:15 Uhr
Werner Eisenschink, Nördlingen
Jüdische Ärzte zwischen den Weltkriegen im Ries

12:00 Uhr Diskussion

12:15 Uhr
Corinna Malek, Bezirksheimatpflege Augsburg
Jüdische Mediziner und Pfleger in schwäbischen Heil- und Pflegeanstalten. Der Fall Dr. Max Maier

13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr
Dr. Elisabeth Friedrichs, Augsburg
Jüdische Ärztinnen und Ärzte aus Augsburg. Tätigkeitsfelder in der Weimarer Zeit, Arbeitserschwernis, Approbationsentzug, Vertreibung und Vernichtung im Nationalsozialismus

14:45 bis 15:00 Uhr Diskussion

Sektion 3: Rechtsanwälte

15:00 Uhr
Dr. Renate Weggel, Augsburg
„Die waren deutscher als deutsch." Jüdische Juristen und ihre Verwurzelung in der jüdischen Kultusgemeinde und in der Augsburger Gesellschaft mit Schwerpunkt Weimarer Republik

15:45 Uhr
Dr. Ottmar Seuffert, Donauwörth
Der Donauwörther Rechtsanwalt Julius Prochownik

16:30 bis 17:00 Uhr Abschlussdiskussion

17:00 Uhr Ende der Tagung